



Telefon +41 (0)52 632 73 61
Fax +41 (0)52 632 72 00
staatskanzlei@ktsh.ch

An die Medien

Aus den Verhandlungen des Regierungsrates

Strassenerneuerung Dorfkern Herblingen genehmigt

Der Regierungsrat hat das Projekt Schlossstrasse der Einwohnergemeinde Schaffhausen für die verkehrstechnische Gestaltung des Dorfkerns Herblingen genehmigt. Die Schlossstrasse im Dorfkern von Herblingen ist Bestandteil einer Kantonsstrasse und liegt innerhalb der Bauzone. Gemäss dem kantonalen Strassengesetz übernimmt der Kanton einen Anteil an den Baukosten. Dieser Kantonsanteil beläuft sich auf 137'500 Franken.

Regierung stimmt neuer Vereinbarung über Informationsportal www.ch.ch zu

Der Regierungsrat äussert sich in seiner Vernehmlassung an die Bundeskanzlei positiv zur dritten Vereinbarung von Bund und Kantonen für den Betrieb des Informationsportals www.ch.ch von 2005 bis 2008. Mit der neuen Vereinbarung zwischen dem Bund und den Kantonen wird die eigentliche Betriebsphase aufgenommen. Künftig sollen die Betriebskosten zur Hälfte von Bund und Kantonen getragen werden. Die Regierung begrüsst vor allem die Vereinfachung der Strukturen und die Straffung der Zuständigkeiten. Sie erwartet allerdings vom Bund, dass er die Organisation weiter optimiert und die Kommunikation verbessert. Das Informationsportal ist in der Bevölkerung nach Auffassung der Regierung noch zu wenig bekannt.

Das gemeinsame Internet-Informationsportal www.ch.ch (Guichet virtuel) stellt themenorientiert die Verbindung zu den Internetangeboten der öffentlichen Verwaltungsstellen des Bundes, der Kantone und der Gemeinden her. Es ergänzt die bestehenden Angebote. Die Benutzerinnen und Benutzer werden über www.ch.ch möglichst einfach und direkt zu den gesuchten Informationen geführt.

Im Dezember 2000 wurde die erste Vereinbarung über die Zusammenarbeit von Bund und Kantonen bezüglich Aufbau eines Guichet virtuel für zwei Jahre abgeschlossen. Die darauf folgende zweite Vereinbarung für die erste Betriebs- und Entwicklungsphase läuft bis zum 31. Dezember 2004. Die neue, dritte Vereinbarung für die eigentliche Betriebsphase soll am 1. Januar 2005 in Kraft treten. Nach neuesten Berechnungen der Bundeskanzlei belaufen sich die Betriebskosten jährlich auf maximal 2,4 Mio. Franken. Der Kostenverteiler richtet sich nach der Einwohnerzahl. Auf den Kanton Schaffhausen entfallen in den Jahren 2005 bis 2008 je rund 12'000 Franken.

Kanton beteiligt sich an "Zentrum für Verkehrssicherheit Schweizersbild AG"

Der Kanton Schaffhausen wird Aktionär der "Zentrum für Verkehrssicherheit Schweizersbild AG". Der Regierungsrat hat das Strassenverkehrs- und Schifffahrtsamt ermächtigt, Aktien im Wert von 5'000 Franken zu erwerben. Die AG betreibt einen Fahrhof sowie ein Theoriezentrum zur praktischen und theoretischen Aus- und Weiterbildung von Fahrzeuglenkern. Bis jetzt sind neun Fahrschulen aus der Region Schaffhausen sowie die Verkehrsverbände ACS und TCS

an der AG beteiligt. Für den Kanton macht eine Beteiligung Sinn, da das Strassenverkehrsamt ohnehin plant, die Anlagen der AG für Motorradführerprüfungen und Motorradfahrzeugprüfungen zu benutzen.

Amts jubiläen

Der Regierungsrat hat Maria Vazquez, Mitarbeiterin Wäschepool am Kantonsspital, und Joy Mangalam, Mitarbeiter Zentralsterilisation am Kantonsspital, die am 11. bzw. 19. Juni 2004 das 25-jährige Amtsjubiläum begehen können, seinen Dank für ihre bisherige Tätigkeit im Dienste der Öffentlichkeit ausgesprochen.

Schaffhausen, 25. Mai 2004
bis und mit Nr. 20/2004
19/2004

Staatskanzlei Schaffhausen